

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates

Mastershausen

am Mittwoch, den 11. April 2012

in der Bürgerhalle Mastershausen

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:25 Uhr

Stimmberechtigt:

Ortsbürgermeister Toni Christ als **Vorsitzender**

die Ortsgemeinderatsmitglieder:

<u>Name</u>	<u>anwesend</u>	<u>fehlt (entschuldigt)</u>
Etges, Peter	X	
Hoff, Egon		X
Holl, Elisabeth		X
Kraus, Stephanie	X	
Lehnert, Claudia	X	
Lehnert, Hermann Josef	X	
Linden, Robert	X	
Mähser, Hugo	X	
Nick, Peter	X	
Rockenbach, Birgit	X	
Schäfer, Harald	X	
Scheer, Michael		X
Schneiders, Jürgen	X (ab ca. 20:05 Uhr; TOP 4 NÖT)	
Steffen, Hermann	X	
Steffen, Matthias		X
Thomas, Karl	X	

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift vom 13.03.2012

Gegen die Niederschrift wird kein Einwand erhoben. Sie gilt damit als genehmigt.

Beschluss: **Ja-Stimmen:** **12**
 Nein-Stimmen: **0**
 Enthaltungen **0**

2. Neugestaltung des Spielplatzes

Zur Neugestaltung des Spielplatzes gab es im Vorfeld bereits diverse Treffen bzw. Beratungen, an denen auch Eltern und Kinder teilgenommen haben. Aus diesen Treffen resultieren konkrete Wünsche darüber, welche neuen Spielgeräte angeschafft werden sollen. Dazu gehören ein abdeckbarer Sandkasten, ein „Betonrohr“, Nestschaukel, Kletterwand, Doppelschaukel und eine Drehplatte. Die Geräte sollen möglichst nicht aus Holz hergestellt sein, da Holz eine relativ kurze Lebensdauer hat und die Geräte darüber hinaus einer ständigen Sicherheitskontrolle unterzogen werden müssen. Für Geräte aus Metall oder Kunststoff kann diese Kontrolle entfallen. Die geplante Lieferzeit beträgt ca. 3 Wochen. Die Eltern der Kinder haben sich bereit erklärt, beim Aufbau der Geräte zu helfen.

Die Anschaffungskosten aller Geräte belaufen sich auf ca. 4.300 € inkl. MWSt.

Der Vorsitzende stellt den Antrag die o.a. Geräte zu beschaffen.

Beschluss: **Ja-Stimmen:** **12**
 Nein-Stimmen: **0**
 Enthaltungen **0**

3. Baumaßnahme Jugendraum und Musikübungsraum

Die Erteilung der endgültigen Baugenehmigung hat sich stark verzögert. Es ist nun aber kurzfristig (innerhalb weniger Tage) mit der schriftlichen Erteilung zu rechnen.

Ursprünglich war geplant, dass die Jugendlichen bzw. Vereinsmitglieder beim Bau diverser Gewerke (außer Strom, Wasser und Abwasser) mithelfen, um so zu einer Kosteneinsparung beizutragen.

Aufgrund der nun schon fortgeschrittenen Zeit wäre es sinnvoll, den Bau der „Hülle“ (Ständerbauweise) an einen Unternehmer zu vergeben. Dadurch wäre einerseits eine frühere Fertigstellung möglich, und andererseits eine fachmännischere Umsetzung gewährleistet. Durch diese „Fremdvergabe“ wären allerdings ein Teil der geplanten Einsparungen (ca. 15.000 €) nicht mehr realisierbar.

Für diese Maßnahme müsste eine entsprechende Ausschreibung (durch die VG, Fr. Werner) vorbereitet werden.

Die VBG-Verwaltung wird gebeten, alle Fördermöglichkeiten zu beantragen.

Der Vorsitzende stellt den Antrag den Bau durch einen Unternehmer vornehmen zu lassen.

Beschluss: **Ja-Stimmen:** **12**
 Nein-Stimmen: **0**
 Enthaltungen **0**

4. Bürgerwindrad

Der Vorsitzende macht den Vorschlag, dass sich die Gemeinde aus Vertrauensgründen an dem geplanten Bürgerwindrad in Höhe „eines Anteils“ beteiligen sollte. Um welchen Betrag es sich dabei handelt steht derzeit noch nicht fest und ist abhängig von einer entsprechenden Entscheidung der noch folgenden Genossenschaftsversammlung.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass sich die Gemeinde mit einem Anteil am Bürgerwindrad beteiligt.

Beschluss:	Ja-Stimmen:	12
	Nein-Stimmen:	0
	Enthaltungen	0

5. Annahme einer Spende

Eine Spende in Höhe von 3.500€ vom Betreiber des Solarparks ist eingegangen.

Der Vorsitzende stellt den Antrag die Spende anzunehmen.

Beschluss:	Ja-Stimmen:	12
	Nein-Stimmen:	0
	Enthaltungen	0

6. Verschiedenes

- Thema: Haftung des Betreibers bei Veranstaltungen in der Bürgerhalle.
Das Thema ist (weiterhin) in Klärung durch den Vorsitzenden und die Verbandsgemeinde.
- Thema: GEMA – Gebühren
Dem Vorsitzenden liegen Informationen vor, nach denen die GEMA-Gebühren für kleinere Veranstaltungen (200 – 300 Personen) künftig niedriger, für größere Veranstaltungen jedoch deutlich (um das 6 – 8 fache des heutigen Preises) teurer werden sollen.
- Thema: Mitteilung der Forstverwaltung
Der Vorsitzende verliest eine Mitteilung, wonach alle vom Förster geplanten Maßnahmen zwischen ihm und der Gemeinde eng abzustimmen sind.
- Thema: Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“
Am 8. Mai erfolgt der Besuch einer Kommission.

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:
